



Filmnewsletter November

Liebe Filminteressierte,

Nun kommt endlich der neue Filmnewsletter November, um die dunklen politischen Wolken mit Filmfacts ein wenig aufzulockern. Neben den Überlegungen zum neuen Filmgesetz schreibe ich diesmal über einen neuen Kinohit des kommerziellen Film-Gurus Feng Xiaogang und werfe zu guter Letzt einen Blick auf das umstrittene Busan International Film Festival (BIFF) letzten Monat. Auf geht's!



Chinas neues Filmgesetz

Vor ein paar Tagen wurde es offiziell: China hat ein neues Filmgesetz. Lange wurde hier um die Reduzierung von ausländischem Filmimport (34 im Jahr, in diesem Jahr sogar mehr) gefürchtet – besonders nach diesem ‚langsamen‘ chinesischen Filmquartal – jedoch bestätigte sich die Angst bisher nicht. Die neue Richtlinie schränkt zuerst die filmische Porträtierung Chinas weiter ein – ein Mittel, das vielleicht zu weiteren Whitewashing-Debatten führen wird, wenn Hollywood-Schinken chinesische (kontroverse?) Rollen nur noch durch amerikanische Schauspieler ersetzen (siehe Tilda Swinton in Doktor Strange, 2016). Das Gesetz, das seit 2011 in Bearbeitung ist, tritt März 2017 in Kraft.

[Zum Artikel über das neue Gesetz](#)



Eine Frau macht Furore

I Am Not Madame Bovary 我不是潘金莲 ist ein neuer Kinofilm des famösen Regisseurs Feng Xiaogang 冯小刚, der vor kurzem durch die Schlagzeilen ging und ab Mitte November in chinesische Kinos kommt. Der zu erwartende Kassenschlager mit Megastar Fan Bingbing 范冰冰 i in der Hauptrolle sollte eigentlich Ende September auf die Leinwände kommen, wurde aber Gerüchten zufolge nochmals der Zensur unterzogen und nun weiter gekürzt. Der Filmemacher selbst zerstreute solche Anmerkungen und begründete die späte Veröffentlichung mit Marketingstrategie.

Schaut man sich aber die (für Feng eher untypische) satirische Handlung des Films an, scheinen die Gerüchte trotzdem glaubwürdig: Fan Bingbing spielt hier eine deutliche ‚Durchschnittsfrau‘, die sich, von ihrem Mann verlassen, auf eine rachsüchtige Reise durch das Wirrwarr des chinesischen Rechtssystems begibt. Nach dem Motto „Selbst ist die Frau“ macht sie sich auf bis nach Peking, um sich den bürokratischen (männlichen) Strippenziehern zu stellen.

Der Film gewann in Toronto bereits den International Federation of Film Critics' prize.

Zu einer Filmrezension von *I am not Madame Bovary*

Wer sich mit Feng Xiaogangs sonstigen Werken auseinandersetzen möchte: Unsere Filmbibliothek in der Sino hat auch Epen wie **Der Ruf des Kaisers** (夜宴, 2006) oder **Cell Phone** (手机, 2003) (auch mit Fan Bingbing) zu bieten.



Rückblick auf das International Film Festival

In der dritten Oktoberwoche fand das umstrittene Busan Film Festival in Südkorea statt. Das Festival, das mit 165.000 Kinogängern dieses Mal fast die Hälfte der Zuschauer seit letztem Jahr einbüßte, scheint schon seit einiger Zeit wie vom Unglück verfolgt: Nach einem langen Kampf um die unabhängige Programmwahl mit der Stadt, das die Organisation viele Sponsoren und einen Boykott lokaler Filmemacher kostete, wütete Anfang Oktober ein Sturm über dem Festival-Dorf. Die Festivalleitung brachte außerdem den Festival-Veteranen Kim Dong-ho, der bereits 79-jährige Mitbegründer des BIFF als Ehrevorsitzenden zurück, um ihre Position zu bestärken.

Der wesentlich kleinere Rahmen der Filmauswahl ließ sich dennoch nicht lumpen – neben zwei chinesischen Gewinnern in der Sektion *New Currents* (*The Donor*, 2016 und *Knife in the Clear Water*, 2016) wurden natürlich auch koreanische Filmemacher wie Sung Seung-taek mit seiner Doku *Neighbourhood*, 2016, mit Preisen bedacht.

Zum Artikel über das BIFF

Der November hat diesmal leider nicht allzu viel zu bieten, um den hereinbrechenden Winter vor dem Fernseher zu verbringen. Hie und da ein paar kleine amüsante Bissen, wohl das interessanteste diesen Monat: Wer ist dieser *Robert Fortune* und was macht er mit dem Tee?

Wann	Datum	Beginn	Ende	Sender	Titel	Teil	Bemerkungen
------	-------	--------	------	--------	-------	------	-------------

Donnerstag	10.11.	21:00	21:45	NDR	Geheimnisse Asiens - Die schönsten Nationalparks: Chinas Wilde Berge	Laufende Serie
Samstag	12.11.	20:15	21:50	arte	Die Abenteuer des Robert Fortune: Wie ein Mann den Chinesen ihren Tee klaute	1 von 1
Sonntag	13.11.	19:40	20:00	3sat	Koguryo Gräber, Nordkorea Kampfbereit bis in alle Ewigkeit	1 von 1
Montag	14.11.	11:15	12:00	ZDFinfo	Mythos Seidenstraße: Von Venedig nach China	1 von 1
Sonntag	20.11.	09:05	09:30	arte	Im Lauf der Zeit: Konfuzius und die chinesische Philosophie	Laufende Serie
Samstag	03.12.	19:30	20:15	arte	360 Geo Reportage: Die Honigsammler von Yunan	Laufende Serie

Wollig-warme Filmgrüße

Bis dann - Clara